



Max Maier, Hauptstr. 15 A, 83550 Emmering

Emmering, den 09.10.2008

An
Herrn Landrat
Gottlieb Fauth
Eichthalstr. 5
85560 Ebersberg

Betr.: Befürwortung der Haager Trasse für die A 94

Antrag an den ULV, den KSA und den Kreistag:

Der Kreistag befürwortet eine Autobahn A 94 im Bereich der bestehenden B 12 und spricht sich gegen die „Isentaltrasse“ aus.

Begründung:

Inzwischen wurde in einem Gutachten festgestellt, dass die Trasse Dorfen doppelt so teuer ist wie die Trasse Haag. Die Kosten für die Isentaltrasse würden sich auf 400 Millionen Euro belaufen. Diese Mehrkosten von 200 Millionen Euro sollten auch dem Landkreis Ebersberg nicht egal sein.

Neben den Kostengründen lehnen wir die geplante Trasse "Isental" seit jeher ab, weil sie wertvolle Natur und Landschaft zerstört und verkehrsstrategisch ungünstiger ist als die Trasse "Haag". Eine südlichere Trassenführung (also auf der B12) kann den Ost-West-Verkehr durch den LK Ebersberg viel eher ableiten als eine nördliche Führung durchs Isental.

Der Kreistag des Landkreises Ebersberg sollte sich den neuen Erkenntnissen nicht verschließen.

Anmerkung:

Die Regierung von Oberbayern stellte bereits 1997 fest, "dass bei allen sieben dem Gesamtvergleich zugrunde gelegten Schutzgütern

- 1) Schutzgut Pflanzen und Tiere
- 2) Schutzgut Menschen - Wohnen
- 3) Schutzgut Menschen - Erholung
- 4) Schutzgut Wasser
- 5) Schutzgut Landschaft
- 6) Schutzgut - Sachgut Landwirtschaft
- 7) Schutzgut - Sachgut Wald

die Trasse Haag eindeutig günstiger ist als die Trasse Dorfen."

(Aktenzeichen 831-8604-BAB-2/85)

Mit freundlichen Grüßen

Max Maier